

| Fall 1 | | Fall 2 | |
|---|--|---|--|
| Übertritt an die Realschule | | Ablauf des Termins zur Kontrolltestung | |
| Was müssen Sie tun? | Was tut die Schule? | Was müssen Sie tun? | Was tut die Schule? |
| Elternfragebogen der/s Schulpsychologin/en ausfüllen | | Elternfragebogen der/s Schulpsychologin/en ausfüllen | |
| Kontaktaufnahme mit der/m zuständigen Schulpsychologin/en Übergabe des Elternfragebogen mit allen vorhandenen relevanten Unterlagen/Gutachten etc. | | Kontaktaufnahme mit der/m zuständigen Schulpsychologin/en Übergabe des Elternfragebogen mit allen vorhandenen relevanten Unterlagen/Gutachten etc. | |
| | Schulpsychologisches Gutachten wird an die Realschule geschickt | | Schulpsychologisches Gutachten wird an die Realschule geschickt |
| Antrag LRSt ausfüllen und über den Umfang des Notenschutzes und Nachteilsausgleiches entscheiden und im Sekretariat abgeben | | Antrag LRSt ausfüllen und über den Umfang des Notenschutzes und Nachteilsausgleiches entscheiden und im Sekretariat abgeben | |
| | Nachdem sowohl der Antrag der Eltern als auch das schulpsychologische Gutachten der Schule vorliegen, wird über Dauer und Umfang der Maßnahmen zum Nachteilsausgleich und Notenschutz entschieden und ein schulisches Bescheid erstellt, der Ihnen schriftlich zugeht. | | Nachdem sowohl der Antrag der Eltern als auch das schulpsychologische Gutachten der Schule vorliegen, wird über Dauer und Umfang der Maßnahmen zum Nachteilsausgleich und Notenschutz entschieden und ein schulisches Bescheid erstellt, der Ihnen schriftlich zugeht. |
| Falls eine Befristung ausgesprochen wird, rechtzeitig um weiteren Termin bei der zuständigen Schulpsychologin kümmern. | | Falls wiederum eine Befristung ausgesprochen wird, rechtzeitig um weiteren Termin bei der zuständigen Schulpsychologin kümmern. | |